

Hottest PLACES

Von London bis Paris, von
New York bis Berlin: Wir zeigen
die ultimativen Hotspots der
Mode-Metropolen.



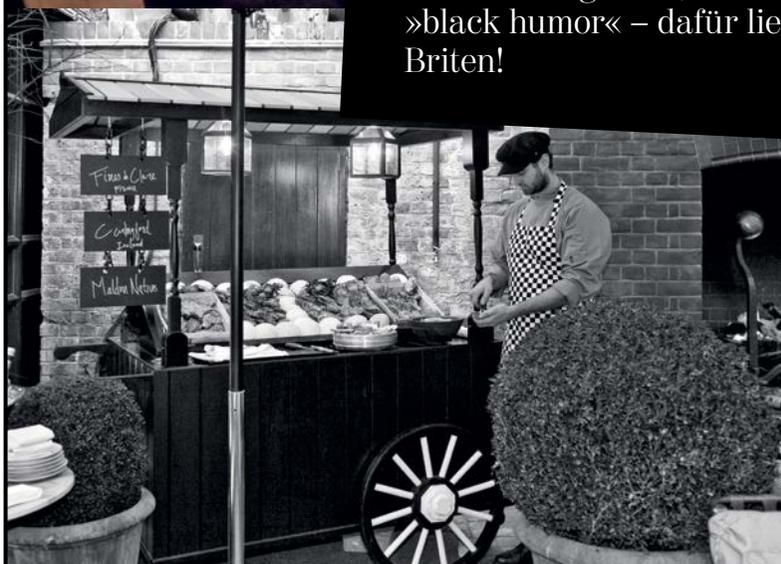
LONDON

Fünf-Uhr-Tee, Chips mit Branntweinessig, kultige Pubs, Mode und, nicht zu vergessen, der einzigartige »black humor« – dafür lieben wir die Briten!

CHILTERN FIREHOUSE

Als heißester Tisch der Stadt wird diese Turbo-Trend-Location gefeiert – nicht nur wegen der Lage in einer 1889 erbauten ehemaligen Feuerwache, sondern wegen der Gäste wie Übermodel Kate Moss und Popkönigin Rihanna. Chef Nuno Mendes, dessen Küche ein Michelin-Stern ziert, vollführt hier einen Spagat zwischen alter und neuer Welt. Er interpretiert Klassiker, die in Amerika besonders geschätzt werden, saisonal und mit besten Zutaten. Wer nach dem Dinner nicht mehr fahrtüchtig ist, sollte eines der 26 luxuriösen und sehr geräumigen Hotelzimmer buchen.

1 Chiltern St, Marglebone, London W1U 7PA,
chilternfirehouse.com

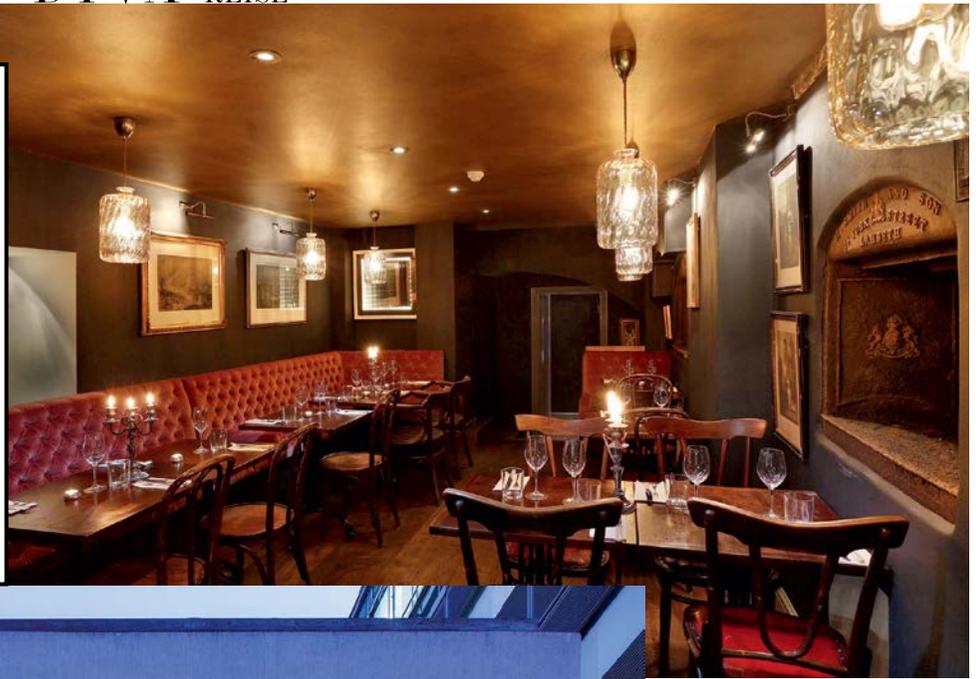


*Kate Moss
Wohnzimmer!*

KITTY FISHER'S

Wer in diesem urigen, nach einer legendären Kurtisane des 18. Jahrhunderts benannten Restaurant im historischen Shepherd Market in Mayfair speisen möchte, muss im Voraus planen. Denn Kitty Fisher's ist auf Monate ausgebucht. Auch Premier David Cameron musste, neben zahlreichen anderen Prominenten aus Politik, Kunstszene und Modewelt, geduldig warten, bis ihm Einlass zuteil wurde.

10 Shepherd Market, London W1J 7QF,
kittyfishers.com



THE DUCK AND RICE

Neues von Alan Yau. Zahlreiche unterschiedliche exotische Biersorten, extravagante Snacks (etwa Ginkgo-Nüsse mit Salz aus dem Himalaya oder Scampi im Bierteig mit Wasabi-Mayonnaise) und prominentes Publikum machen den Pub zum In-Treff. Nur die Barzeiten sind, nun, klassisch englisch. Freitags und samstags dauert der Spaß bis Mitternacht, an allen anderen Tagen gehen schon um 23.30 Uhr die Lichter aus – außer am Sonntag, wenn um halb elf Schlafenszeit ist.

90 Berwick Street, London W1F 0QB, theduckandrice.com



THE LANESBOROUGH HOTEL

In neuem Glanz erstrahlt nach mehrjähriger Renovierung dieses wahrhaft königliche, nur wenige Flanierminuten vom Buckingham Palace und Hyde Park gelegene Hotel mit 93 luxuriös ausgestatteten Zimmern und Suiten. Zudem ist es eine der besten Adressen Londons zum Celebrity-Spotting. Cameron Diaz, Madonna, Leonardo di Caprio und Rapper Kanye West lieben das Haus – um nur einige zu nennen.

Hyde Park Corner, London SW1X 7TA, lanesborough.com



RESTAURANT LE FAUBOURG IM SOFITEL

Yannick Alléno kocht im neuen Restaurant des Pariser Sofitel – ein elegantes Fünf-Sterne-Haus im Herzen der Stadt zwischen Champs-Élysées und Place de la Concorde. Küche und Ambiente des Hauses – einst Sitz eines Modemagazins – schätzen französische Prominenz aus Kultur und Literatur, aber auch Politiker und Staatsgäste. Auch Großkaliber wie Tom Cruise und Rihanna wurden hier bereits gesehen.

15, rue Boissy d'Anglas, 75008 Paris, sofitel.com

*Paris,
je t'aime!*



PHILHARMONIE DE PARIS

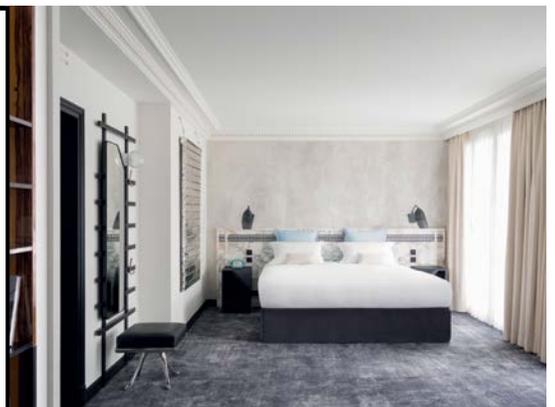
Jean Nouvel entschied im Jahr 2007 mit seinem Entwurf den Wettbewerb um den Bau der neuen Philharmonie für sich. 380 Millionen Euro und diverse Verzögerungen später konnte Staatspräsident François Hollande den Bau im 19. Arrondissement Anfang des Jahres eröffnen. Die Philharmonie 1 ist der größte Konzertsaal der französischen Hauptstadt, verfügt über zwei weitere Säle, 15 Proberäume und 800 Quadratmeter Ausstellungsfläche. Schon mit der Lage an der Peripherie, aber auch durch einen vielseitigen Spielplan soll die Philharmonie die Gegenpole der Pariser Gesellschaft vereinen.

Cité, 221, avenue Jean Jaurès, 75019 Paris, philharmoniedeparis.fr

HOTEL LES BAINS

Das Design ist eine Show. Und auch sonst könnte man sich permanent die Augen reiben. Statt in einer Lobby steht der Gast gleich mittendrin, die Rezeption ist nur ein Tisch, Musik wummert. Das Hotel hält seine Traditionen hoch. Ab 1885 war das Les Bains ein Badehaus, ab 1978 ein Club, in dem die Schönen, die Schrägen und die Schillernden um die Wette tanzten: David Bowie, Andy Warhol, Grace Jones. Seit 2015 ist der Club ein schweigerisch ausgestattetes Fünf-Sterne-Hotel, in dem die Party niemals endet. Das Les Bains will einmal mehr inspirieren, verwirren und betören – und viel mehr bieten als Bett, Bad und Frühstück.

7, rue du Bourg l'Abbé, 75003 Paris, lesbains-paris.com



HOTEL MAISON SOUQUET

Ein neues, funkelndes Juwel im Belle-Époque-Stil hat mit dem Maison Souquet im Stadtteil Pigalle eröffnet. Mehr als 2000 Meter Seide sowie jede Menge Samt und Plüsch benötigte Designer Jacques Garcia für die Ausstattung des 20-Zimmer-Hotels. Üppige Vorhänge, farbenfrohe Tapeten, Sesselchen, Sofas sowie sehr viel Rot und Gold erwecken den Eindruck, man wäre versehentlich in einer Filmkulisse gelandet – oder in einer schickeren Version des nahen Moulin Rouge. Auch der Service suggeriert, dass hier alles möglich ist: Wer ungestört sein möchte, kann sich den unter einem (gemalten) Sternenhimmel gelegenen Pool zur exklusiven Nutzung reservieren lassen. Der Cocktail des Hause heißt »Die Geheimnisse des Einhorns«. Hollywood dürfte sehr bald auf der Matte stehen, zum Dreh oder um einfach selbst einzuchecken.

10, rue de Bruxelles, 75009 Paris, maisonsoquet.com



PARIS

»Aux Champs-Élysées« – das Chanson von Joe Dassin aus den 1970ern kommt einem unweigerlich in den Sinn, flaniert man auf dieser wohl bekanntesten Einkaufsstraße der Welt. In der Stadt an der Seine hat sich gerade in diesem Jahr sehr viel getan. Et voilà, hier ein kleiner Auszug.



BOUTIQUE INES DE LA FRESSANGE

Karl Lagerfelds einstige Über-Muse, die Mode- und Parfum-Designerin Inès de la Fressange, hat in Paris eine wunderschöne Boutique eröffnet. Kleider, Accessoires, Dekorationsobjekte – eben alles, was die lebenskluge und lebensfrohe Pariserin benötigt, um dem Leben Eleganz und Stil zu verleihen, gibt es hier zu kaufen. Sortiment und Atmosphäre spiegeln so perfekt die schöne Chefin.

24, rue de Grenelle, Paris, inesdelafressange.fr

THE NEW YORK EDITION

Wenige Schritte vom Madison Park im Flatiron District entfernt, punktet dieses in einem für New Yorker Verhältnisse schon älteren Turm (1909) gelegene, aber erst im Mai neu eröffnete Hotel mit gediegener Eleganz und fantastischen Ausblicken. Der Billardraum fehlt in keinem Edition Hotel. Hier bietet der mit violetterm Filz bezogene Tisch einen Knalleffekt. Im mit Fotos geschmückten Restaurant The Clocktower wirkt der Londoner Küchenchef Jason Atherton, der mit seiner Kunst bereits Michelin-Ruhm errang.

5 Madison Avenue; Eingang: E 24th St, New York, NY 10010, editionhotels.com



BACCARAT HOTELS & RESIDENCES

Sehr stylisches Hotel des gleichnamigen französischen Kristallherstellers, als New Yorker Interpretation eines eleganten Pariser Hotels konzipiert. Das Pariser Design-Duo und Ehepaar Patrick Gilles und Dorothee Boissier spielte mit Kristall und Seide, Licht und Raum und schuf so ein funkelnendes Juwel. Die private Kunstsammlung des Hauses vermag auch New Yorker zu beeindrucken. Neben 114 Zimmern und Suiten, 60 Wohneinheiten, den »Residences«, erwartet die Gäste ein Spa und das französische Restaurant Chevalier, das jetzt schon ein beliebter Treff der New Yorker Society ist.

28 West 53rd Street, New York, NY 10019, baccarat-hotels.com



THE POLO BAR

Der Name Ralph Lauren ist Programm: klassische amerikanische Küche (Steaks, Burger, Salate) in einem Interieur aus Holz, Sattelleder und Messing, dazu Clubstuhl und Stiche mit Pferden an den Wänden. Man möchte sofort ein Polohemd anziehen (was kein Problem sein sollte, denn der Ralph Lauren Flagstore liegt gleich nebenan an der Fifth Avenue). Woody Allen, Tom Hanks und Allison Williams sind treue Gäste.

1 E 55th Street, New York, NY 10022, ralphlauren.com



WHITNEY MUSEUM

Eine der wichtigsten Sammlungen moderner und postmoderner amerikanischer Kunst ist von der Upper Eastside in den trendigen Meatpackers District im Süden Manhattans gezogen. Erst kürzlich eröffnet, ist der von Renzo Piano gestaltete Neubau ein neuer Publikumsrenner. Lichtdurchflutete Ausstellungsräume und fabelhafte Panoramablicke auf Manhattan sowie auf den Hudson gehören ebenso zu den Attraktionen wie ein Restaurant und die Bar – und natürlich die Exponate. Michelle Obama ist begeistert vom neuen Whitney, ebenso die Schauspielerinnen Sarah Jessica Parker und Lake Bell.

99 Gansevoort Street, New York, NY 10014, whitney.org

NEW YORK

Everyone loves New York: Sie ist eine der meistbesuchten Metropolen der Welt. Trotz teurem Dollar werden wir von dieser pulsierenden Stadt in den Bann gezogen – auch kulinarisch ist der Big Apple immer eine Reise wert.



ALDO SOHM WINE BAR

Dass ein Sommelier aus Österreich eine Wein-Bar in der Mitte Manhattans eröffnet, ist kurios genug. Dass sie mit zwangloser Wohnzimmer-Atmosphäre und elegantem Interieur zu einer der Top-In-Adressen in einem der umkämpftesten Märkte überhaupt wird, ist nur dadurch zu erklären, dass der Tiroler Aldo Sohm außergewöhnliche Visionen zu realisieren versteht. Erlesene Weine, unkomplizierte, aber sorgfältig zubereitete Speisen und dazu immer der richtige Hinweis, wie beides miteinander zu kombinieren ist, sind sein Erfolgsrezept.

151 W 51st Street, New York, NY 10019, aldosolmwinebar.com

*Wine & Dine
made in Austria*



EXCELSIOR HOTEL GALLIA IN MAILAND

Im neuen Styling des Star-Architekten Marco Piva präsentiert sich das 1932 eröffnete Luxushotel im Viertel Porta Nuova. Seine Belle-Époque-Wurzeln hat es ebenso bewahrt wie die prachtvolle Art-déco-Fassade. Im Eingangsbereich beweist ein 30-Meter-Lüster, dass Mailand nicht der Ort für falsche Bescheidenheit ist. Mit 53 Suiten, darunter die 1000 Quadratmeter große Katara-Suite in der siebten Etage, einer prachtvollen Rooftop-Bar, einem neuen, modernen Flügel sowie einem zeitgenössischen Design ist das Interieur eine echte Attraktion. Bei den World Travel Awards Europe wurde es Anfang September zu Europas bestem Luxushotel gekürt.

Piazza Duca D'Aosta, 9, 20124 Milano, excelsiorhotelgallia.com

BAR LUCE

Regisseur Wes Anderson (»The Grand Budapest Hotel«) gestaltete die Bar Luce im neu eröffneten Museum Fondazione Prada – um »den perfekten Ort zum Drehbuchschreiben« zu schaffen. Inspirieren ließ er sich von Visconti-Filmen aus den Sechzigerjahren. Damit wäre die pastellig leuchtende Bar in der Fondazione Prada, einer zur Ausstellungsfläche (hochkarätige Kunst-Events) umfunktionierten, 1910 erbauten Destillerie, auch als Drehort bestens geeignet.

Largo Isarco, 2, 20139 Milano, fondazioneprada.org/barluce



*In der Welt von
Wes Anderson*

MAILAND

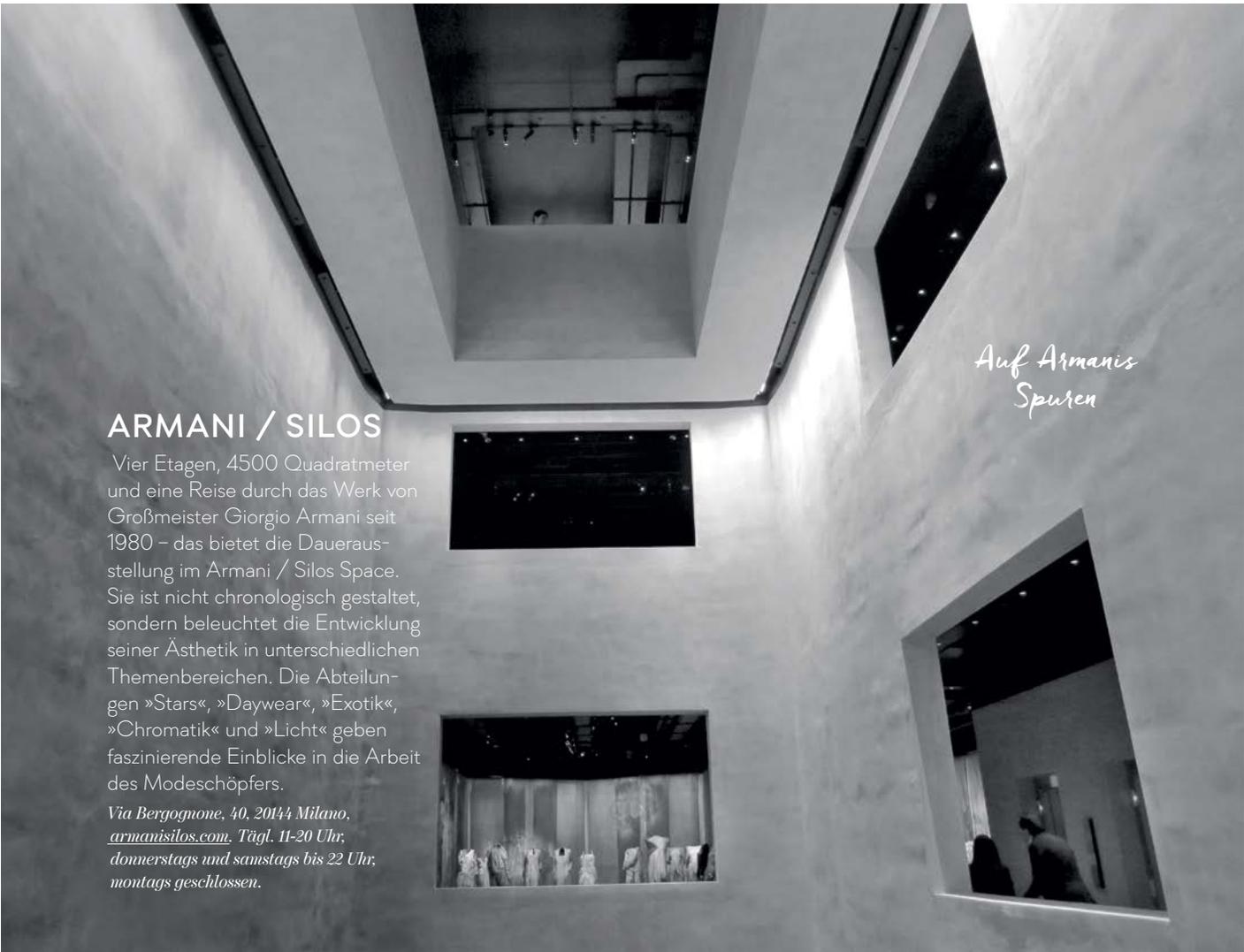
Von Mode-Maestros bis Möbel-Mekka: Mailand überrascht stets aufs Neue. Diesmal wartet die Stadt gleich mit zwei neuen Luxushotels, einem einzigartigen Home-Store und neuen Ausstellungsflächen auf.



MANDARIN BAR, HOTEL MANDARIN ORIENTAL

Mailänder Design und orientalische Opulenz – was herauskommt, wenn die beiden Pole zueinanderfinden, zeigt seit Neuestem das Mandarin Oriental. In der stylishen Mandarin Bar trifft sich Mode- und Medievolk nach dem Terminmarathon des Tages zum Aperitivo.

Via Andegari, 9, 20121 Milano, mandarinoriental.com/milan



Auf Armanis
Spuren

ARMANI / SILOS

Vier Etagen, 4500 Quadratmeter und eine Reise durch das Werk von Großmeister Giorgio Armani seit 1980 – das bietet die Dauerausstellung im Armani / Silos Space. Sie ist nicht chronologisch gestaltet, sondern beleuchtet die Entwicklung seiner Ästhetik in unterschiedlichen Themenbereichen. Die Abteilungen »Stars«, »Daywear«, »Exotik«, »Chromatik« und »Licht« geben faszinierende Einblicke in die Arbeit des Modeschöpfers.

Via Bergognone, 40, 20144 Milano, armanisilos.com. Tägl. 11-20 Uhr; donnerstags und samstags bis 22 Uhr; montags geschlossen.



BOTTEGA VENETA HOME

Die supercoole Couture und die berühmten, in Intrecciato-Flechttechnik gearbeiteten, handwerklich perfekten Taschen des Traditionslabels kannte man schon. In einem Palast aus dem 18. Jahrhundert haben die Experten für hochwertige Lederwaren nun den ersten Home-Store eröffnet: von Hausdesigner Tomas Maier gestaltet, sind die Verkaufsräume für Möbel und Wohnaccessoires so sehenswert wie ein Museum.

Via Borgospesso, 5, 20121 Milano, bottegabeneta.com



PASTICCERIA MARCHESI

Eine der ältesten und besten Konditoreien Mailands hat in der Via Monte Napoleone eine neue Heimat gefunden. Seit 1824 beweist die Familie Marchesi bei der Süßwarenherstellung größte Kreativität. Schokolade, Pralinen, Panettone für Weihnachten und Amor Polenta fürs Frühstück, zehn Sorten Brioche – gut möglich, dass dies das Tor zum Himmel ist.

Monte Napoleone 9, 20123 Milano, pasticceriamarchesi.it

HOTEL TITANIC DELUXE BERLIN

Einmal war es das Kulissenhaus der Staatsoper, seit einigen Monaten ist es das elfte Fünf-Sterne-Hotel der deutschen Hauptstadt. An die Vergangenheit erinnert nur noch die (denkmalgeschützte) Fassade, alles andere ist neu. 600 Tonnen Marmor wurden verbaut, ein Teil davon verströmt im Hamam des 1000-Quadratmeter-Spas orientalischen Zauber. Die 208 Zimmer und Suiten sind in beruhigenden Cremetönen mit sparsamen Farbakzenten gehalten und vermitteln reinste Wohlfühl-Atmosphäre. Das Restaurant Beef Grill Club by Hasir bietet authentische türkische Küche, in der Schinkel-Bar versprechen bequeme Clubsessel und exquisite Cocktails Trost nach einem langen Tag.

Französische Straße 30, 10117 Berlin, titanic.com



BERLIN

Berlin, da sind sich Fachleute einig, hat sich nicht nur als deutsche, sondern als europäische Modemetropole etabliert. Schätzungen zufolge arbeiten allein rund 600 Modedesigner an der Spree. Zudem gibt es Tausende Künstler und Kreative, die ständig neue Ideen und Trends produzieren. Kein Wunder, dass immer mehr internationale Szene-People und Stars hierher pilgern.

THE STORE

Im Souterrain des legendären Soho Club (nur für Mitglieder) eröffnete unlängst ein Fachgeschäft für alle und für alles, was an Mode, Möbeln und Wohnaccessoires gut und teuer ist. Außerdem kann man hier gepflegt essen und sich die Nägel und die Haare machen lassen. Der Store ist der zweite seiner Art nach dem Original in London und ein Spieleparadies für Große, in dem sich viel Zeit verbringen lässt. Er ist so cool und international, dass alle nur Englisch sprechen. Kann ja auch gut sein, dass gleich George Clooney oder Brangelina reinschneien. Oben im Club wurden sie jedenfalls schon gesehen.

Torstraße 1, 10119 Berlin, sohohouseberlin.com





Concept Shopping Mall

BIKINI BERLIN

Das denkmalgeschützte Ensemble aus der Nachkriegszeit, dessen Herzstück der Berliner Volksmund aufgrund der optischen Zweiteiligkeit den »Bikini-Bau« nannte, vereint einen Concept-Store, Kinos und das auf Nachhaltigkeit und Originalität (Hängematten in den Zimmern, Currywurst zum Frühstück, Ausblick in den Zoo) bedachte Hotel 25hours. Im Bikini Berlin können Hipster ohne Zeitverlust shoppen, schlafen und in der schicken Monkey Bar am Kamin oder auf der Dachterrasse chillen.

Budapester Straße 38-50, 10787 Berlin, bikiniberlin.de

ZEIT FÜR UNS

Genießen Sie diese ganz spezielle Zeit zu Zweit, lassen Sie sich rundum verwöhnen.



- * 2 Nächte im Doppelzimmer Magnolie inkl. Halbpension
- * eine Flasche Sekt und feine Pralinen auf dem Zimmer
- * 1x 4-Gang Candle Light Dinner im à la Carte Hauben Restaurant
- * täglich frischer Obstteller auf dem Zimmer
- * 1x Partnermassage (50min)

2 Nächte ab € 363,00 pro Person

Weiter Infos und Reservierungen unter 02627/48000, mail@linsbergasia.at